

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: TEKNOL S 6005-00

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: AT-0002193-0000

R4BP 3-Referenznummer: AT-0002193-0000

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| Administrative Informationen | 1 |
| 1.1. Handelsnamen des Produkts | 1 |
| 1.2. Zulassungsinhaber | 1 |
| 1.3. Hersteller der Biozidprodukte | 1 |
| 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe | 1 |
| 2. Produktzusammensetzung und -formulierung | 3 |
| 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts | 3 |
| 2.2. Art der Formulierung | 3 |
| 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise | 3 |
| 4. Zugelassene Verwendung(en) | 4 |
| 5. Anweisungen für die Verwendung | 6 |
| 5.1. Anwendungsbestimmungen | 6 |
| 5.2. Risikominderungsmaßnahmen | 6 |
| 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt | 6 |
| 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung | 6 |
| 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen | 7 |
| 6. Sonstige Informationen | 7 |

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

| |
|------------------|
| TEKNOL S 6005-00 |
|------------------|

1.2. Zulassungsinhaber

| | | |
|--|-----------------|--------------------------------------|
| Name und Anschrift des Zulassungsinhabers | Name | Teknos A/S |
| | Anschrift | Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark |
| Zulassungsnummer | AT-0002193-0000 | |
| R4BP 3-Referenznummer | AT-0002193-0000 | |
| Datum der Zulassung | 07/12/2011 | |
| Ablauf der Zulassung | 30/10/2025 | |

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

| | |
|--|---|
| Name des Herstellers | Teknos A/S |
| Anschrift des Herstellers | Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark |
| Standort der Produktionsstätten | Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark |
| | Teknos Oy, Takkatie 3, PL 107 00371 Helsinki Finnland |

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

| | |
|--|---|
| Wirkstoff | 39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC) |
| Name des Herstellers | Troy Corporation |
| Anschrift des Herstellers | 8 Vreeland Road 07932 Florham Park, New Jersey Vereinigte Staaten |
| Standort der Produktionsstätten | One Avenue L 07105 Newark, New Jersey Vereinigte Staaten |

| | |
|--|--|
| Wirkstoff | 39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC) |
| Name des Herstellers | Troy Chemical Europe BV |
| Anschrift des Herstellers | Uiverlaan 12e E3145 XN Maassluis Niederlande |
| Standort der Produktionsstätten | Industriepark 23 56593 Horhausen Deutschland |

| | |
|--|---|
| Wirkstoff | 48 - 1-[[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol) |
| Name des Herstellers | Janssen Pharmaceutica NV |
| Anschrift des Herstellers | Turnhoutseweg 30 2340 Beerse Belgien |
| Standort der Produktionsstätten | Syngenta Crop Protection AG, Route de L'Île au Bois 1870 Monthey Schweiz Jiangsu Seven Continent Green Chemical Co. Ltd. North Area of Dongsha Chem-Zone Zhangjagang China |

| | |
|--|--|
| Wirkstoff | 48 - 1-[[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol) |
| Name des Herstellers | Lanxess Deutschland GmbH |
| Anschrift des Herstellers | Industrial and Environmental Affairs 51369 Leverkusen Deutschland |
| Standort der Produktionsstätten | Syngentha Crop Protection AG, Route de L'Île au Bois 1870 Monthey Schweiz |

| | |
|--|---|
| Wirkstoff | 51 - Tebuconazol |
| Name des Herstellers | LANXESS Deutschland GmbH, |
| Anschrift des Herstellers | Industrial and Environmental Affairs 51369 Leverkusen Deutschland |
| Standort der Produktionsstätten | Shangyu Nutrichem Co, Ltd Mp- 9 Weijiu Road Hangzhou Gulf Fine Chemical Zone Zhejiang China |

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

| Trivialname | IUPAC-Bezeichnung | Funktion | CAS-Nummer | EG-Nummer | Gehalt (%) |
|--|--|------------|-------------|-----------|------------|
| 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol) | | Wirkstoffe | 60207-90-1 | 262-104-4 | 0,33 |
| Tebuconazol | 1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol | Wirkstoffe | 107534-96-3 | 403-640-2 | 0,33 |
| 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC) | | Wirkstoffe | 55406-53-6 | 259-627-5 | 0,33 |
| Naphta | 898,1 g/kg Naphta (Erdöl), wasserstoffbehandeltes schweres (enthält < 0,1% Benzol) | | 64742-48-9 | | 89,81 |

2.2. Art der Formulierung

| |
|-----------------------------|
| AL- eine andere Flüssigkeit |
|-----------------------------|

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

| | |
|-------------------------|--|
| Gefahrenhinweise | <p>Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.</p> <p>Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p>Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.</p> <p>Enthält IPBC und Propiconazol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.</p> <p>Kann das Kind im Mutterleib schädigen.</p> |
|-------------------------|--|

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

BEI VERSCHLUCKEN:Sofort Giftinformationszentrale oder Arzt anrufen.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Inhalt und Behälter einem konzessionierten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Holzschutzmittel zur vorbeugenden Behandlung von Holz

| | |
|--|--|
| Art des Produkts | PT08 - Holzschutzmittel |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | --- |
| Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Holzerstörende Pilze Entwicklungsstadium: Sporen und Sporenbildner Pilze wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Sporen und Sporenbildner Pilze |
| Anwendungsbereich | Außenbereiche Holzschutzmittel zur vorbeugenden Behandlung von Holz im Außenbereich ohne Erdkontakt in den Gebrauchsklassen 2 und 3. |
| Anwendungsmethode(n) | Offenes System:Tauchen - für berufsmäßige Verwender Vakuumimprägnierung - industrielle Verwendung |
| Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit | 90-100 ml/m ² (72-80 g/m ²) - 0 - Bei Bedarf 28-31 l/m ³ (22,5-25 kg/m ³) - 0 - Bei Bedarf |
| Anwenderkategorie(n) | |

**Verpackungsgrößen und
Verpackungsmaterial**

industriell
berufsmäßiger Verwender

Dose aus Metall oder Kunststoff (HDPE): 0,75; 1; 2,5; 5; 10; 20; 200; 1000; 10.000 Liter

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

TEKNOL S 6005-00 ist zur Imprägnierung von neuem, unbehandeltem Weichholz geeignet, zum Beispiel Türen, Fenster, Verkleidungen, Windschutz, Zäune, PKW-Stellplätze etc.
Gebrauchsfertige, farblose Flüssigkeit.
Vor Gebrauch gründlich aufrühren oder schütteln.
Darf nicht im Innenraum verwendet werden.
Während des Auftragens und Trocknens sollte die relative Luftfeuchtigkeit bei 40-60 % liegen, die Umgebungstemperatur soll 18-22 °C betragen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Zur Gewährleistung des Schutzes gegen holzerstörende und holzverfärbende Pilze ist behandeltes Holz mit einer triazolfreien Deckschicht zu versehen. Die Deckschicht ist laufend zu erneuern.
Behandeltes Holz darf nicht im Innenraum eingesetzt werden, außer für Fensterrahmen und Außentüren.
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Verwender müssen die Hinweise des Etiketts und des Merkblattes bezüglich der Handhabung, Lagerung und Exposition befolgen.
Einatmen von Dämpfen oder Spritznebeln und Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Um im Wasser lebende Organismen zu schützen, darf das Mittel oder das damit behandelte Holz nicht in Gewässern oder in unmittelbarer Nähe von Gewässern verwendet werden.

Frisch behandeltes Holz ist nach der Behandlung überdeckt oder auf einer harten und undurchlässigen Unterlage abzustellen, um dem Eindringen von abtropfenden Produktresten in das Erdreich und in Gewässer vorzubeugen.
Eventuelle Produktverluste bei der Anwendung sind zur Wiederverwendung oder zur Entsorgung aufzusammeln.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Anweisungen zur Ersten Hilfe:

Im Falle einer Bewusstlosigkeit die betroffene Person in die stabile Seitenlage mit Kopf nach unten bringen und warm halten. Krankenwagen rufen. Sicherheitsdatenblatt mitbringen. Der Person nichts zu trinken geben, wenn sie bewusstlos ist.

Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen, in Ruhe halten und nicht unbeaufsichtigt lassen. Gegebenenfalls die Notaufnahme aufsuchen, das Sicherheitsdatenblatt mitbringen. Bei Atemnot kann ausgebildetes Personal der betroffenen Person durch Verabreichung von 100% Sauerstoff helfen.

Hautkontakt: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Keine Lösungsmittel oder Verdüner anwenden. Verbrennungen: Betroffene Stelle sofort unter kaltes Wasser halten, dabei nicht festgebrannte Kleidung ausziehen. Krankenwagen rufen. Spülung während des Transportes fortsetzen.

Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser bis zu 15 Minuten lang ausspülen. Gegebenenfalls Kontaktlinsen entfernen und Augen weit öffnen. Hört die Reizung nicht auf: Notaufnahme aufsuchen, Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

Verschlucken: Kein Erbrechen hervorrufen! Falls sich die Person erbricht, Kopf nach unten halten, damit der Mageninhalt nicht in die Lungen gerät. Arzt konsultieren falls eine größere Menge verschluckt wurde. Die betroffene Person warm und ruhig halten. Sofort ärztliche Hilfe holen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht benötigte Produktreste müssen gesammelt und einem konzessionierten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben werden.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 55508g, Anstrichmittel, sofern lösemittelhaltig und/oder schwermetallhaltig und/oder biozidhaltig sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Das Produkt bei Temperaturen über 5 °C lagern. Muss in dicht schließender Verpackung aufbewahrt werden. Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.
Die Lagerstabilität des Produktes beträgt 6 Monate. Eingeschränkte Haltbarkeit nach Öffnen des Behälters.

6. Sonstige Informationen
